

DSpace-Anwendertreffen 2020

Corona Update #DSpaceAT20



1. Das DSpace-Anwendertreffen am 26./27.03.2020 an der TU Hamburg ist verschoben
The DSpace user meeting on 26./27.03.2020 at the TU Hamburg is postponed
2. Die Vorträge werden am 26.03.2020 als Webkonferenz angeboten
The presentations will be offered as web conference on 26.03.2020
3. Als möglicher nächster Termin wurde zwischenzeitlich der 01./02.10.2020 genannt. Auch dieses Treffen wird nicht stattfinden.
As possible next date, we thought about October 1st and 2nd, 2020. Also this meeting will not take place.
4. Das nächste DSpace Anwendertreffen findet hoffentlich in 2021 statt.
The next DSpace Anwendertreffen hopefully will take place in 2021.

Für das Organisationsteam
Pascal Becker & Beate Rajski

#FlattenTheCurve

Webconference 26. März 2020: Programm / Programme

Link zu den Aufzeichnungen als Playlist: <https://www.youtube.com/playlist?list=PLsiviuoeaZTqKYBIFRO-32GqoeEc2IO2p>

Die Teilnahme ist über einen Browser ohne zusätzliche Softwareinstallation möglich. Da das Webinar aufgezeichnet wird, nutzen Sie bitte ein Pseudonym, falls Sie nicht damit einverstanden sind, dass Ihr Name in der Aufzeichnung auftaucht.

Donnerstag 26. März 2020 : Anwendertreffen & DSpace-Konsortium		
10:00 - 10:25 Uhr	DSpace News 2020 Pascal Becker, The Library Code GmbH / Beate Rajski, TU Hamburg	language: German
10:30 - 10:55 Uhr	DSpace zertifiziert Philip Münch, Universität Osnabrück	language: German
11:00 - 11:25 Uhr	Wie vermessen ist das Messen? Metriken in Repositorien Daniel Beucke, Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen	language: German
11:30 - 13:00 Uhr	<i>Pause</i>	
13:00 - 13:25 Uhr	... und das macht ihr alles mit DSpace? -- Innovatives Publizieren mit Repository Software Margo Bargheer, Marianna Mühlhölzer, SUB Göttingen	language: German
13:30 - 13:55 Uhr	Bibliografienerstellung beim BIBB mit DSpace und PHPWord Roland Keck, Bundesinstitut für Berufsbildung	language: German
14:00 - 14:25 Uhr	Du hast die Daten schön! Publikations- und Projektlisten aus DSpace-CRIS in Typo3 Louise Rumpf, Universität Bamberg	language: German
14:30 - 15:00 Uhr	<i>Pause</i>	
15:00 - 15:25 Uhr	"When I click on it, it should work!": the why and how of integrating long-term digital preservation with DSpace Tom Lynam, Arkivum/EBSCO	language: English
15:30 - 15:55 Uhr	News about DSpace-CRIS Susanna Mornati, Andreas Bollini, 4Science	language: English
16.00 Uhr	<i>Ende des öffentlichen Teils</i>	
16:00 - 16.30 Uhr	Videokonferenz: Fragerunde des DSpace Konsortiums Deutschland	language: German

The Cancelled Plans

Announcements

-> [Announcements DSpace-Anwendertreffen 2020](#)

Vorläufiges Programm / Preliminary Programme

Donnerstag 26. März 2020 : Anwendertreffen & DSpace-Konsortium		
09.00 Uhr	Anmeldung / Get-together	Gebäude H
10.00 Uhr	Begrüßung, Grußworte	Raum H.016
10:10 Uhr	DSpace News 2020 Pascal Becker, The Library Code GmbH / Beate Rajski, TU Hamburg	Raum H.016
10:30 Uhr	DSpace zertifiziert Philip Münch, Universität Osnabrück	Raum H.016
10:50 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
11:10 Uhr	Wie vermessen ist das Messen? Metriken in Repositorien Daniel Beucke, Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen	Raum H.016
11:30 Uhr	Bibliografienerstellung beim BIBB mit DSpace und PHPWord Roland Keck, Bundesinstitut für Berufsbildung	Raum H.016
11:50 Uhr	Du hast die Daten schön! Publikations- und Projektlisten aus DSpace-CRIS in Typo3 Louise Rumpf, Universität Bamberg	Raum H.016
12:15 Uhr	Mittagspause	
13:00 Uhr	Thementische (parallel stattfindende Diskussionsrunden): • Welche Identifier nutzen wir und was sind sinnvolle Workflows? (Beate Rajski - TUHH, Louise Rumpf & Barbara Ziegler - Uni Bamberg) • Qualitätskontrollen - Umgang mit Korrektur- und Änderungswünschen durch Submitter (Christiane Baier, Peter Weiland - ZPID) • DSpace für Einsteiger.innen (Pascal Becker, The Library Code GmbH) • DSpace barrierefrei (Friederike Gerland-Praxl)	
13:45 Uhr	Zusammenfassung der Thementische im Plenum	Raum H.016
14:00 Uhr	Minute Madness • Daniel Beucke, Saskia Brauns (Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen): Wie werden unsere Daten besser? • Philipp Rumpf (Uni Bamberg): Track your Open Access options based on our bibliography! • Martin Walk (TU Berlin): Projekt aviDa • Niels Fromm (HU Berlin): IPs löschen • Andrea Bollini (4Science), Oliver Goldschmidt (TU Hamburg): Update and improvements to the ORCID v3 integration • Corinna Schneider (TIB Hannover), Pascal Becker (The Library Code): Selektive DOI Vergabe Einreichungen zur Minute Madness sind noch bis zum 29.02.2020 möglich.	Raum H.016
14:15 Uhr	Offenes Forum "Minute Madness" mit Kaffee und Kuchen Für jeden Beitrag zur Minute Madness wird es eine Stellwand mit einem Poster oder ausgedruckten Folien geben. Nehmen Sie Kontakt auf mit den Referent.innen der Minute Madness!	
14:45 Uhr	"When I click on it, it should work!": the why and how of integrating long-term digital preservation with DSpace Tom Lynam, Arkivum/EBSCO	Raum H.016
15:05 Uhr	Kitodo-DSpace-Integration an der ULB: Vorbereitung und Erweiterung unserer DSpace- Installation für die Retrodigitalisierung Roberto Cozatl, Christian Schmiljun, ULB Sachsen-Anhalt	Raum H.016
15:25 Uhr	... und das macht ihr alles mit DSpace? -- Innovatives Publizieren mit Repository Software Margo Bargheer, Marianna Mühlhölzer, SUB Göttingen	Raum H.016
15:45 Uhr	Verabschiedung	Raum H.016
16.15 Uhr	<i>Ende des öffentlichen Teils</i>	
16.30 Uhr	Mitgliedertreffen des DSpace Konsortiums Deutschland	

17.30 Uhr	Ende des ersten Tages des #DSpaceAT20	
19.00 Uhr	Gemeinsames Abendessen im Caspari auf Selbstzahler-Basis	Lämmertwiete 6-10 21073 Hamburg

Workshops

Freitag 27. März 2020 : Workshops		
10. 00 Uhr	Informal exchange on DSpace-CRIS and DSpace-GLAM Andrea Bollini & Susanna Mornati, 4Science Let's share experiences, lessons learnt, new ideas, proposals for collaboration. Feel free to add a topic you'd like to discuss here . You are welcome to present your project/implementation.	
10. 00 Uhr	(Un-)Workshop für DSpace-Entwickler.innen Pascal Becker, The Library Code GmbH Im Workshop soll es einen gezielten Austausch zwischen Entwickler.innen geben. Wir setzen uns auseinander mit Fragen wie: • Was sind typische Probleme in der Arbeit mit DSpace? • Wie sehen Eure Entwicklungsworkflows aus? • Wie realisiert Ihr Code-Verteilung / Deployment? • Wie verwaltet Ihr lokale Anpassungen gegenüber originalem DSpace-Code? • Git merge oder git rebase & cherry-pick? Der Workshop richtet sich gezielt an Programmierer.innen. Ihr müsst keine Superhacker sein, Ihr braucht keine DSpace-Erfahrung, aber Ihr solltet wissen was eine Kommandozeile ist, was ein Compiler macht und möglichst die eine oder andere Frage beisteuern können. Bringt nach Möglichkeit bitte einen Laptop mit.	
13. 00 Uhr	Ende des Anwendertreffens	